

Pressemitteilung

Nr. 13/2024

29.01.2025

Wirtschaftsministerium fördert Ausbau von Prüfinfrastruktur für Elektrolyse-Technologien mit rund 7,6 Millionen Euro

Mit der Übergabe eines symbolischen Förderschecks in Höhe von rund 7,6 Millionen Euro an die Projektverantwortlichen hat Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, heute (29. Januar) in Stuttgart den offiziellen Startschuss für das Projekt „ElyLab: Aufbau von Test- und Innovationsinfrastrukturen im Bereich Elektrolyse“ gegeben. Es entsteht die größte Prüfinfrastruktur für Elektrolyse-Technologien in Süddeutschland.

„Mit dem Ausbau der Prüfinfrastruktur verkürzen wir die Entwicklungszeiten von Elektrolyse-Technologien erheblich. Das stärkt die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen“, sagte Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Mit dem ElyLab können wir die Rahmenbedingungen für künftiges Wachstum schaffen. Das ist angesichts der derzeitigen wirtschaftlichen Lage wichtiger denn je“, so Hoffmeister-Kraut weiter.

Mit dem ElyLab wird das Elektrolysetestfeld am Standort des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) in Stuttgart ausgebaut. Ziel des ElyLab ist es, Unternehmen bei der Entwicklung von Elektrolyseprodukten zu unterstützen. Insbesondere können durch das neue Angebot Elektrolyse-Technologien zuverlässig und zeitnah validiert werden. Damit können die klimafreundlichen und klimaneutralen Technologien schneller Marktreife erlangen. Im Rahmen der Förderung werden Geräte für die Prüfstandtechnik beschafft und die Testinfrastruktur entsprechend ausgebaut. Dazu wird ein Teil des Bestandsgebäudes aufgestockt und ein Zwischengeschoss eingezogen. Mit den geplanten Infrastrukturerweiterungen und neuen Prüfständen können die Testkapazitäten nahezu verdoppelt werden und so die stetig steigende Nachfrage bedienen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus fördert das ElyLab mit rund 7,6 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

EFRE-Förderung in Baden-Württemberg:

Um regionale Strukturförderung zu betreiben, erhält Baden-Württemberg in der Förderperiode 2021-2027 rund 279 Millionen Euro von der Europäischen Union aus dem EFRE. Das ElyLab ist

Teil eines Maßnahmenbündels im Rahmen der Plattform „Strategische Technologien für Europa“ („Strategic Technologies for Europe Platform“ – STEP), die seitens der EU Anfang März 2024 ins Leben gerufen wurde. Mit STEP sollen kritische und neu entstehende strategische Technologien unterstützt werden, um Wettbewerbsfähigkeit, Sicherheit und Souveränität der EU zu stärken und Abhängigkeiten in strategischen Technologiebereichen zu verringern. Dazu zählen digitale Technologien und technologieintensive Innovationen (Deep Tech), umweltschonende und ressourceneffiziente Technologien sowie Biotechnologien. Das EFRE-Programm Baden-Württemberg ist an der Innovationsstrategie Baden-Württemberg ausgerichtet und unterstützt die Schwerpunkte Zukunftstechnologien und Kompetenzen sowie Ressourcen- und Klimaschutz.

Weitere Informationen unter: <https://efre-bw.de/>